

Begrüßung

- Festlegung eines Protokollführers/ einer Protokollführerin
 - Umlauf Teilnehmerliste
 - Vorstellung der Tagesordnungspunkte TOP 1 bis 8
-

1. **TOP 1** Vorstellung verschiedener **externer Lehrangebote**

- **Schülerzeitungen**

- Vorstellung des Angebotes des Sailer-Verlags für Schüler / Schülerzeitung durch Frau Reckewell
- Kurzer Abriss der Verlags-Philosophie, des Vertriebsweges und der Kündigungsmöglichkeiten.
- Beispiele aus dem Angebot:
 - Für die 1. Klasse: Olli und Molli
 - Für die 2. Klasse: Bimbo ; Benni
 - Für die 3. Klasse: Tierfreund
 - Für die 4. Klasse: Stafette ; I love English
- Freixemplare wurden zur Verfügung gestellt
- Frau Reckewell wird in den nächsten Monaten mit Absprache der Schulleitung durch die Klassen gehen und den Kindern die Zeitschriften vorstellen.
- Die Klassenpflegschaften erhielten die Möglichkeit Fragen zu stellen und nutzen diese Gelegenheit auch.

- **Felix Fit**

- Gesundheitsförderung für Kinder durch Sport (siehe verteiltes Infomaterial)
- Angebot finanziert über die Krankenkassen (Vorleistung von 70,00 € erforderlich)
- Problem einer Klassen bezogenen Durchführung, wenn einzelne Kinder nicht am Angebot teilnehmen können / wollen. Bei einer Umsetzung sollte das Angebot zeitlich in die Bewegungsstunde mit einbezogen werden.
- Die Umsetzung des Angebotes erscheint den Klassenpflegschaften und der Schulleitung eher schwierig, und erfordert eine gewisse Vorlaufzeit. Es wird empfohlen dieses Angebot eventuell als Schnupperkurs zur Einführung in der OGS anzudenken.

- **Gewaltpräventionsprojekt „MUT TUT GUT“**

- Das Angebot entsprechend dem verteilten Informationsmaterial wurde diskutiert.

- Vorziehen des bereits an der Schule eingeführten sozialen Kompetenztrainings, unter Einbeziehung externer Angebote.

Nachteil des vorliegenden Angebotes:

- Kostenbeiträge sind enorm. Mögliche Förderung durch den Förderverein unter Wegfall anderer Fördermittel (z.B. Finanzierung Klassenfahrten) wurde andiskutiert.

Alternativ:

- wurde während der Sitzung ein Angebot des KAZ; Frau Schittek; in Erwägung gezogen, welches das gleiche Konzept, in einem zeitlich engeren Rahmen, anbieten kann.
- Der Kostenrahmen ist hier, je nach zeitlichem Angebot, ca. 3,50 € pro Kind anzusetzen. Unterstützt durch die „Aktion Mensch“ und dadurch mitfinanziert.

Ein konkreteres Angebot muss konzeptionell, sowie in preislicher Sicht und dem zeitlichen Aufwand, der Gruppengröße (vorgeschlagen wurde hier die Festsetzung auf den Klassenverband) erarbeitet werden.

Für die eventuell angestrebte unterrichtsbezogene Einführung wird ein Schulkonferenzbeschluss erforderlich.

Generell sollte vorab das Interesse und die Bereitschaft der Elternschaft durch die Klassenpflegschaften in den Klassen abgefragt werden. Hier ist zu erkunden, ob diverse externe Lehrangebote, oder einmalige kostenpflichtige Veranstaltungen in Zukunft angefragt oder in den Unterricht, wie oben beschrieben, verankert werden sollten.

- **Mögliche Angebote für Schwimmunterricht im Umkreis der Stadt Sprockhövel**

- Zusammenstellung von Angeboten und Einbeziehung der Kindertagesstätten zur frühzeitigen Unterrichtung im Bereich Schwimmen.

Die Aufstellung sollte federführend durch den Schulträger / Stadt Sprockhövel bei der Funktionsstelle Kultur-/Sportbüro; Herrn Norbert Zirkel; erfolgen.

Als Anlage zur Einladung wurden Angebote von Externen Dienstleistern mit verschickt. Da diese Angebote nicht kostenneutral sind, erfordern sie ein definiertes und strukturiertes Veranstaltungsmanagement.

Nach den Erfahrungen in diesem Bereich, was das Engagement und das Interesse der Elterngemeinschaft der Schule GGS Börgersbruch angeht, wurden diese Angebote erst einmal in der Schulpflegschaftssitzung angesprochen. Damit eine eventuelle Umsetzung erfolgen kann, ist ein generelles Umdenken in der Elternschaft erforderlich, um solche Projekte durchführen zu können. Dies gilt auch in der

Bereitschaft die FEZI-Kurse durch die Klassenverbände anzubieten. Wird hier keine Unterstützung erbracht, werden diese Elternangebote in Kürze nicht mehr stattfinden können.

2. **TOP 2** Situation der Schule

- Unter Einbeziehung der Schulleitung wurde die aktuelle personelle Situation, sowie die künftigen Zu- und Abgänge erläutert.
 - Personalentwicklung / Zu- und Abgänge
 - Ab 01.02.2008 zwei neue Lehramtsanwärterinnen
 - 16 Stunden Stelle wurde zusätzlich genehmigt
 - Herr Gogolok hat die Schule ersatzlos verlassen. Die Weiterführung des durch Herrn Gogolok eingeleiteten E-Pferdchens in den Klassen wird derzeit geprüft
 - Zum Ende des Schuljahres wird Frau Lehmann pensioniert. Kein Ersatz der Stelle, da die Schule ab dem Schuljahr 2008/2009, auf Grund der rückgängigen Schülerzahlen in Sprockhövel, in den ersten Klassen nur noch dreizügig wird.

3. **TOP 3** Informationen aus den Schulkonferenzen

Schulkonferenz vom 15.10.2007

- Schulentwicklungsplan / Zügigkeit der Schulen.
 - Wurde von der Stadt Sprockhövel vorgelegt und gilt bis 2012/13
 - Ein Exemplar des Schulentwicklungsplan liegt der Schulpflegschaft vor
 - Schülerzahlen sind rückgängig
- Neues Anmeldeverfahren.
 - Erfahrungen zeigen, dass meistens wie gewohnt die Kinder Bezirksbezogen angemeldet werden.
- Projekt „JEKI“
 - Anmeldungen ab dem Schuljahr 2008/09 möglich, großer Zuspruch der Eltern erkennbar, die Kosten werden zur Zeit nicht bemängelt. Im Nachgang zur Schulpflegschaftssitzung wurde telefonisch durch die Musikschule folgendes angemerkt.
 - Die Beiträge sind pro Schuljahr steigend. 1. Schuljahr 10,00 €/Monat; 2. Schuljahr 20,00 €/Monat und 3. Schuljahr 30,00 €/Monat.
 - Der Beitrag ist für Bedürftige entsprechend SGB II frei.
 - Es besteht für jedes Kind die Möglichkeit ein Stipendium zu beantragen. Bislang wurden diese Anträge immer positiv beschieden.

- Umgang mit Kopfnoten

Um den Umgang mit Kopfnoten einheitlich anzuwenden, wurden die Grundlagen der Benotung innerhalb des Kollegiums veranschaulicht. Die Darstellung der Benotungsprinzipien sollen den Klassenpflegschaften gesondert erläutert werden, wenn die noch ausstehenden Weiterbildungsmaßnahmen im Kollegenkreis durchgeführt wurden.

- Lernstandserhebung VERA 3. Klassen / Ergebnisse

Ergebnisse wurden kurz vergleichend zum Landesdurchschnitt dargestellt. Die Sinnhaftigkeit der Bewertung wurde in Frage gestellt. Der ursprüngliche Ansatz der Landesregierung sollte wieder in den Vordergrund treten und die Auswertung schulintern als Mittel zur Qualitätskontrolle eingesetzt werden.

- Fortbildungsplan Kollegium

- Kopfnoten
- Förderpläne verbindlich festschreiben
- Lärmprojekt (in Arbeit GEW)
- Testverpflichtung in Mathe; Feststellung von Rechenschwäche in der 1. und 2. Klasse; Die Durchführung ist kostenneutral

Der Test Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) wird für alle durchgeführt.

- Klassenfahrten

Die vorgeschlagenen Termine wurden bestätigt.

- Veranstaltungen und Vorhaben

Besondere Arbeit im Bereich des anstehenden Sport- und Spielfestes.

- Eilt-Ausschuss

Frau Hausherr und Frau Lehmann wurden gewählt.

- Verschiedenes

4. **TOP 4** Umstrukturierung der FEZI-Kurse Fördervereinsarbeit

- Arbeitsgruppe zur Umstrukturierung tagte am 03.12.2007 im FORUM OGS
- Festlegung auf ein roulierendes System
- Monatlicher Wechsel der Verantwortlichkeit (2 Angebote im Monat durchführen)
- Parallel weitere dauerhafte Angebote die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken durch Förderverein angeboten

- Stärkere Beteiligung bei der Mitarbeit im Förderverein ist unumgänglich, um die gemeinsamen Ziele erreichen zu können. Dies wurde nochmals durch den Vorstand des Fördervereines persönlich in der Sitzung angebracht.

5. **TOP 5** Alarmpläne und Notfallsituationen

- Kurze Vorstellung der strukturiert durch das Ministerium vorgegebenen Herangehensweise für Notfallpläne.
- Bildung eines Arbeitskreises innerhalb der Schule. Erste kurze Sitzung der beteiligten Personen Schule/Eltern fand am 14.01.2008 statt. Weitere Sitzungen werden folgen.
- Die behutsame Heranführung an die Thematik, sowie die Durchführung der Probealarme in der Schule wurde befürwortet.
- erforderliche, bauliche Maßnahmen müssen noch durch den kommunalen Schulträger realisiert werden.

6. **TOP 6** Sport- und Spielfest (Frau Westerhoff / Frau Teschner)

- Kurze Vorstellung der bislang erarbeiteten Gedanken. Eine erste Sitzung des Festausschusses (beteiligten Personen Schule/Eltern) fand am 14.01.2008 statt. Weitere Sitzungen werden folgen.

- Hilfe und Unterstützung der Eltern ist zwingend bei der Durchführung vor Ort im Baumhof erforderlich!

- In den anstehenden Klassenpflegschaftssitzungen sollen konkrete Vorschläge der Eltern über die Klassenlehrerin an den Festausschuss weitergeleitet werden.

- Die Klassenlehrerinnen werden vorab durch Frau Teschner informiert.

- Die Spiele sollen möglichst einfach sein, und wenig Hilfsmittel erfordern.

- Die an diesem Tag helfenden Eltern, mindestens 4 Eltern pro Klasse, sollen in der nächsten Klassenpflegschaftssitzung verbindlich festgeschrieben und über die Klassenlehrerin dem Festausschuss bekannt gegeben werden.

- Die Eltern sind für den Aufbau, sowie für die Durchführung der Spielstände verantwortlich.

- Das Lehrerinnenkollegium ist an diesem Tag im Baumhof dabei.

Spendengelder werden durch Anschreiben an potenzielle Sponsoren abgefragt.

Nächster Termin des Festausschusses ist Montag, der 18.02.2008.

7. **TOP 7** Termine und Vorhaben

Verschieden feststehende Termine wurden seitens der Schulleitung angesprochen. Die rechtzeitige Bekanntmachung erfolgt über die Quartalsbriefe.

8. **TOP 8** Verschiedenes

- Es gab eine Anfrage bezüglich der Einrichtung eines Bolzplatzes, finanziert durch den DFB. Der Platz soll wohl im Freibad entstehen. Grundvoraussetzung ist jedoch die Nutzungsmöglichkeit der Grundschulen und Kindergärten, sowie eine zeitnahe Genehmigung durch die zuständigen Behörden. Genauere Informationen müssen noch erfragt werden.

- Es werden perspektivisch Eltern gesucht, die die neu erstellte und nunmehr leicht zu pflegende Homepage der Schule und des Fördervereins, weiter betreiben können.

Hierdurch soll ein geregelter Übergang, und damit eine Qualitätsicherung der erfolgreich geleisteten Arbeit, sichergestellt werden.

aufgestellt: Wegge 04.02.2008